Tangermünde

Redaktion:
Anke Hoffmeister (aho), Lange Straße 69, 39590 Tangermünde; Tel.: 03 93 22/ 4 58-88, Fax: -89
anke@schreibtgern.de

Service-Agentur:
Tangermünder Tourismusbüro, Markt 2, 39590 Tangermünde

Meldungen

Kirchspiel mit zwei Gottesdiensten

Miltern/Langensalzwedel (aho) • Das Kirchspiel Miltern organisiert zum Jahreswechsel zwei Gottesdienste. Zunächst treffen sich die Christen am letzten Tag des Jahres um 16 Uhr in Miltern zum Altjahresabend, einem Abendmahlsgottesdienst in der Kirche. Ebenfalls einen Abendmahlsgottesdienst feiert die Gemeinde am Neujahrstag um 9.30 Uhr in der Kirche von Langensalzwedel.

Andacht zum Jahreswechsel

Buch (aho) • In der Bucher Kirche kommen die Mitglieder der Gemeinde am Sonnabend zusammen. Hier beginnt um 14 Uhr eine Andacht mit Abendmahl. Pfarrerin Janette Obara wird sie leiten. Nicht nur die Bucher, auch die Christen aus den umliegenden Gemeinden sind zu diesem Miteinander willkommen.

Morgen Abend Tanz in der Brauerei

Tangermünde (aho) • Einen Tag vor Silvester veranstaltet das Team der Alten Brauerei einen Tanzabend mit der Berliner Gruppe „Freebirds“. Die drei Musiker waren zuletzt während des Burgfestes in der Stadt. Am morgigen Freitag sorgen sie ab 20 Uhr für Stimmung am Eulenturm. Der Eintritt kostet 8,50 Euro. Drei Euro pro Karte möchten Armin und Christian Schulz, Inhaber des Hotels Alte Brauerei, zu Beginn des Jahres an eine soziale Einrichtung der Stadt spenden.

Freizeit

Donnerstag

Jugendliche, Freizeitbeschäftigung, Putinnenverein, Tangermünde, Fritz-Schulenburg-Straße 2, Tel. 03 93 22/58 40 54, 13.30-20.30 Uhr.

Schülerklub, Tangermünde, Grete-Minde-Str. 1, Tel. 03 93 22/7 23 76, 12.30-19.30 Uhr.

Beratungen

Arbeiterwohlfahrt, Mo-Do, 14-20 Uhr: Töpfern, Malen, Nähen, Handarbeiten Rommé, Skat und Jahreszeitfloristik, Arbeiterwohlfahrt, Tangermünde, Hünerdorfer Straße 105, Tel. 01 62/3 36 52 56.

Notdienste

Arzt Bereich Tangermünde
Dr. Richter, Tangermünde, Augustastraße 4, Tel. 03 93 22/23 36, 01 72/9 08 88 51.

Wasser
Trinkwasser: Tel. 0171/ 2708950;
Abwasser: Tel. 0170/2105926.

Wohn.-/Verwaltungsgesell.
nach 15.15 Uhr Tel. 0171/ 8188528.

Wohnungsgen. Tangermünde
Tel. 039322/9999.

Gratulation

Die Volksstimme gratuliert:
Buch: Gerda Schulz (72)

Tangermünde: Manfred Fischer (75), Lisa Piskol (75).

Gut gerüstet für den 5. Elbdeichmarathon

Verein hat Büro im Hansepark, präsentiert sich mit neuem Internetauftritt, bietet Seminare an

Am 15. April startet in Tangermünde der 5. Elbdeichmarathon. Kaum war der vierte beendet, stürzten sich dessen Organisatoren in die Vorbereitungen für das nächste Laufereignis. Mehr als 300 Sportler haben sich bisher dafür angemeldet.



Vor dem Marathonbüro im Hansepark präsentieren den neuen Aufsteller für den bekannten Streckenverlauf: David Kohr (von links) , Michael Kuhlmann, Carsten Birkholz, Anne Kupfer, Uwe Szabaschus, Thomas Staudt und Ralf Korte. Foto: Anke Hoffmeister

Von Anke Hoffmeister

Tangermünde • Der Vorstand des Vereins Tangermünder Elbdeichmarathon wartet in diesen Tagen mit jeder Menge Neuigkeiten auf. So hat der Zusammenschluss laufinteressierter Männer und Frauen kurz vor Jahreswechsel im Hansepark ein eigenes kleines Büro bezogen. Das Gute daran: Der Verein muss keine Miete zahlen. In dem kleinen Domizil zwischen dem Drogerie-Discounter und dem Unternehmen von Ralf Sturm hat das Organisationsteam der Tangermünder Laufveranstaltung vor wenigen Tagen eine Möglichkeit erhalten, sich zu finden, zu besprechen und Sponsoren einzuladen. Uwe Szabaschus, Leiter des Marktes Möbel-Boss im Hansepark, stellt dem Verein diese Räume zur Verfügung. „Der Lauf ist eine tolle Plattform, die ihr hier geschaffen habt“, sagte dieser vor wenigen Tagen. Der Vorstand hatte zum ersten Mal in sein neues Büro eingeladen.

Neuer Rekord - 320 Anmeldungen vor Jahresende

Einerseits wollten die Vereinsmitglieder zeigen, an welchem Ort sie künftig zu finden sind. Andererseits ging es darum, auf die bereits laufenden Anmeldungen aufmerksam zu machen. „Bisher haben sich etwa 320 Läufer angemeldet“, verriet Carsten Birkholz vom Vereinsvorstand. „Und es werden in der Woche vor dem Jahreswechsel mit Sicherheit noch einmal mehr als 100 hinzukommen.“ Denn bis zum Jahresende lockt der Verein mit den günstigsten Anmeldekonditionen für den Lauf im April. „Mit dieser Anmeldezahl haben wir wieder einen neuen Rekord“, sagte Carsten Birkholz. Wie schon in den Vorjahren hoffen die Macher des Elbelaufes auch im Jahre 2012 darauf, ihr Teilnehmerergebnis vom Vorjahr überbieten zu können. In diesem Jahr waren etwa 1400 Männer, Frauen, Kinder und Jugendliche an den Start gegangen. Gern begrüßen die Laufinitiatoren zur fünften Auflage noch mehr Sportler.

Uwe Szabaschus, der zur Eröffnung des kleinen Büros gekommen war, sagte: „Ich freue mich, solche Bindung eingehen zu können. Der Lauf hat in Tangermünde inzwischen Tradition. Ich verspreche, dass auch ein Team unseres Hauses am Marathon teilnehmen wird.“ Nicht zum ersten Mal zeigt sich Szabaschus damit sportverbunden. Auch in der Vergangenheit unterstützte das Unternehmen zusammen mit anderen Firmen im Hansepark beispielsweise den jährlich stattfindenden Hanseparklauf, der nach wie vor jedes Frühjahr stattfindet. Dieser führt kleine und große Läufer über einen, fünf und zehn Kilometer.

Thomas Staudt vom Vereinsvorstand dankte Uwe Szabaschus für das „große Entgegenkommen.“ „Wir wissen, was für Kosten entstehen würden, wenn wir Miete zahlen müssten“, fügte er hinzu. Im Zeiten der Haushaltskonsolidierung liege dieser Verein der Stadt mit seinen Raum- und anderen Nebenkosten nicht auf der Tasche. „Und außerdem haben wir hier super Bedingungen, weil alles da ist, was wir brauchen.“

Carsten Birkholz wies während des Treffens darauf hin, dass es bisher 35 bis 40 kleine und große Sponsoren seien, die den Verein Tangermünder Elbdeichmarathon unterstützten. Ohne deren Hilfe wäre es gar nicht möglich, diese Großveranstaltung zu stemmen. Einer der Sponsoren ist David Kohr. Der junge Unternehmer aus Stendal hat in den vergangenen Monaten den Internetauftritt des Vereins komplett überarbeitet und damit eine ansprechende, leicht handhabbare und moderne Plattform für die Läuferinteressenten geschaffen. „Er hat viel Zeit dafür geopfert und vor allem viele unserer Ideen mit einfließen lassen“, verriet Carsten Birkholz. „Und wir haben noch viele andere neue Ideen.“

Für den fünften Lauf hat der Verein bisher 6000 Handzettel drucken lassen und verteilt. „Dabei können wir auf die Unterstützung von vielen privaten Menschen zählen“, verriet Anne Kupfer, die den Vorstand tatkräftig unterstützt. Etliche würden die Handzettel mitnehmen, wenn sie selbst anderswo in Deutschland einen Marathon absolvieren.

Auch wenn die Vorbereitungen für diese große Laufveranstaltung viel Zeit fordern, „tun wir das nicht für uns, weil wir Langeweile haben“, brachte es Thomas Staudt auf den Punkt. „Wir tun es für die strukturschwache Altmark und für Tangermünde, weil uns die Stadt am Herzen liegt.“

Verein braucht wieder 200 bis 250 Helfer

Bereits heute suchen die Marathonmacher wieder jede Menge Helfer für den 15. April. „200 bis 250 werden wir brauchen“, erklärte Carsten Birkholz. Sie alle können sich über die Internetseite anmelden. Neu in diesem Jahr: So lange es möglich ist, können sie sich ihre Aufgabe aussuchen. Birkholz: „Die entgültige Entscheidung trifft jedoch der Verein.“ Gern könnten sich wieder all die anmelden, die den Marathon bereits in den vergangenen Jahren begleitet hatten. Auch Vereine seien wieder dazu aufgerufen, den Lauf zu unterstützen.

Fest steht bereits jetzt, dass am 1. März der seit dem Herbst angekündigte Läufertreff des Marathonvereins eröffnet wird. Alle Interessenten treffen sich um 18.30 Uhr im Grete-Minde-Saal. Zusammen mit dem Berliner Sportwissenschaftler und Trainer, Dr. Thomas Prochnow, hat der Tangermünder Harald Liethmann in jüngster Zeit Trainingspläne erarbeitet, die an diesem Abend vorgestellt werden sollen. Seit dem Läuferseminar mit Prochnow im Oktober in Tangermünde „besteht reger Kontakt zu ihm“, sagte Carsten Birkholz. Deshalb werde es mit ihm am 17. und 18. März ein weiteres Seminar sowie am 5. und 6. Mai ein Aufbauseminar in der Stadt geben.

Weitere Informationen, auch zur Anmeldung als Läufer oder Helfer, gibt es im Internet unter www.elbdeichmarathon.de

Salzkirche voll mit farbigen Impressionen

Tangermünde (aho) • Ursula Potratz aus Tangerhütte zeigt noch bis Ende Januar in der Tangermünder Salzkirche Bilder und Grafiken. Mit einem umfangreichen Querschnitt farbintensiver Arbeiten aus den vergangenen Jahren stellt sie sich hier der Öffentlichkeit vor. Landschaften und Ansichten, Winterimpressionen, Eindrücke von Meer oder auch Urlausländern sowie heimische Idylle zu verschiedenen Jahreszeiten erfüllen den Kunst- und Kulturtempel der Stadt mit Farbe.

Begleitet sind viele Bilder von kleinen Texten. Diese hat Frank Herzog verfasst, nachdem Ursula Potratz die Bilder gemalt hatte. Andersherum gibt es zwei Taschenbücher mit dem Titel „Mal rauf, mal runter“, in denen die Tangerhütterin die lyrischen Gedanken ihre Berufskollegen illustriert hat.

Frank Herzog aus Tangerhütte kennt Ursula Potratz seit vielen Jahren. „Wir waren gemeinsam an Tangerhütter Schulen als Lehrer tätig“, berichtete er. Seit August dieses Jahres genießt die Tangerhütterin den Ruhestand, hat jetzt also viel Zeit, um ihrem Hobby nachzukommen. Verschiedene Malzirkel hat Ursula Potratz in der Vergangenheit besucht - in Schwarzlosen, Angern und Tangermünde. „Sie wollte immer wieder neue Techniken kennenlernen.“ Deshalb ist die Präsentation in der Salzkirche nicht nur sehr themenreich, sondern auch von vielen verschiedenen Maltechniken gekennzeichnet - Öl, Acryl, Pastell, Druck, Grafiken.



Ursula Potratz während der Vernissage. Foto: Anke Hoffmeister



Jahresabschied mit Böllern

Die Vorderladerschützen der Tangermünder Schützengilde treffen sich am letzten Tag des Jahres zum Böllerschießen. Von 10 bis 12 Uhr wird das zum Jahresausklang stattfinden. Parallel zum Böllerschießen ist es den Mitgliedern der Gilde auch möglich, eine Trainingseinheit zu absolvieren. Der Kleinkaliber-Gewehrstand ist geöffnet. Foto: Anke Hoffmeister

Niedergebrannte Müllhäuser im Neubaugebiet sind jetzt durch neue ersetzt

Nach Wohnungsgesellschaft musste Genossenschaft Ersatz schaffen

Von Anke Hoffmeister

Tangermünde • Vor wenigen Wochen waren zwei Müllhäuser im Tangermünder Neubaugebiet komplett abgebrannt. Trotz des schnellen Einsatzes der Kameraden der Tangermünder Feuerwehr war es nicht zu verhindern, dass die Holzhäuser, in denen sich die Sammelcontainer für die unterschiedlichen Müllarten befinden, niederbrannten.

Unter lautem Knallen brannten die Müllbehälter aus Plastik aus und die hölzerne Verkleidung der Häuser fing ebenfalls Feuer. Letztendlich blieb nur noch das verkohlte Gehäuse stehen. All das wurde jetzt gegen ein komplett neues Gestell aus Holz eingetauscht. Auch die Dacheindeckungen sind neu.

Die Häuser an der Ecke Thomas-Müntzer-Straße/Beethovenstraße sind damit die zweiten, die im Neubaugebiet innerhalb von zwei Jahren vermutlich wegen Brandstiftung durch Feuer zerstört worden waren. 2010 hatte die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft (WBVG) für etwa 13 000 Euro Ersatz schaffen müssen. Damals war an der Mozartstraße ein Müllhaus in Flammen aufgegangen und ebenfalls komplett aus- und niedergebrannt.



Neu und schick – die beiden Müllhäuser im Tangermünder Neubaugebiet. Foto: Anke Hoffmeister

Die Müllhäuser an der Ecke Thomas-Müntzer-Straße/Beethovenstraße gehörten der Wohnungsgenossenschaft. Deren Wiederaufbau kostete fast das Doppelte.

Sind die Müllbehälter im Laufe der Jahre hinter solchen hölzernen Verkleidungen verschwunden, haben auch die Stromkästen in der Stadt mittlerweile eine Wandlung erfahren. Sie bekamen vor gut einem Jahr von Potsdamer Künstlern ansprechende, farbenfrohe und oftmals regional bezogene Motive verpasst.

Kantor Lehmann hat Orgel-CD eingespielt

Tangermünde (aho) • Vor wenigen Tagen hat Tangermündes Kantor Christoph Lehmann die in diesem Jahr eingespielte CD der Scherer-Orgel der St. Stephanskirche frisch aus dem Presswerk erhalten. „Dieses Album ist Teil einer CD-Serie, auf der sämtliche Orgelwerke Samuel Scheidts, dem bedeutendsten Organisten der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts in Mitteldeutschland, klanglich dokumentiert werden“, berichtet der Kantor. Lehmann weiter: „Die Tangermünder Orgel ist dafür ein ideales Instrument. Das wird schon daran deutlich, dass auf dem Titelblatt des Originaldrucks eine Scherer-Orgel abgebildet ist.“ Der Inhalt dieser CD hat überwiegend adventlichen Charakter und enthält Choralsätze zu zehn Advents- beziehungsweise Weihnachtsliedern.

Die CD ist erhältlich in der St. Stephanskirche und im Pfarramt. Das Pfarramt hat montags von 16 bis 19 Uhr, donnerstags von 8.30 bis 13 Uhr und freitags von 9.30 bis 12 Uhr geöffnet. Am 1. und 6. Januar sind die Türen der Kirche von 13 bis 15 Uhr, Silvester von 11 bis 12 Uhr offen.